



Detailansicht des Registereintrags

Airbnb Germany GmbH

Stand vom 21.07.2025 09:55:05 bis 24.10.2025 13:54:21

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R003522
Ersteintrag:	16.03.2022
Letzte Änderung:	21.07.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	28.05.2025
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontakt Daten:	Adresse: Alexanderstraße 7 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +491706827483 E-Mail-Adressen: presse@airbnb.com Webseiten: https://www.airbnb.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Kathrin Anselm**
Funktion: Geschäftsführerin
2. **Dr. Philipp Schrage**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Dr. Ellen Madeker**
2. **Nadja Reusch**
3. **Jana Braun**
4. **Aline Lahaye**
5. **Natascha Henry**

Mitgliedschaften (3):

1. bitkom e.V.
2. American Chamber of Commerce Germany e.V.
3. Deutscher Ferienhausverband e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Digitalisierung; Internetpolitik; Stadtentwicklung; Wohnen; Tourismus; E-Commerce; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Airbnb wurde im Jahr 2007 gegründet, als die beiden ersten Gastgeber drei Gäste bei sich zuhause in San Francisco übernachten ließen. Seitdem ist die Community auf vier Millionen Gastgeber:innen angewachsen, die bereits mehr als eine Milliarde Gäste in fast jedem Land der Erde willkommen heißen haben. Jeden Tag bieten Gastgeber:innen einzigartige Aufenthalte und Aktivitäten an, die es Gästen ermöglichen, die Welt auf authentische Weise zu erleben und sich verbunden zu fühlen. Airbnb setzt sich für Rahmenbedingungen ein, die hierfür förderlich sind. Für Nutzer mit Wohnsitz in Deutschland wird die Airbnb Plattform durch die Airbnb Ireland UC mit Sitz in Dublin, Irland betrieben. Die deutsche Airbnb Germany GmbH ist eine reine Marketing- und Beratungsgesellschaft und unterstützt und berät Airbnb Ireland UC vor allem in deutschsprachigen Märkten z.B. im Bereich politischer Kommunikation.

Durch Veranstaltungen und persönliche Gespräche mit politischen Entscheidungsträger:innen und

Behörden setzen wir uns für transparente und faire Rahmenbedingungen für Gastgeber:innen im Bereich der Kurzzeitvermietung ein und machen auf die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile des Tourismus aufmerksam.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. EU-Verordnung über die kurzfristige Vermietung von Unterkünften (EU) 2018/1724

Beschreibung:

Airbnb begrüßt die neue EU-Verordnung zur Kurzzeitvermietung, die ab dem 20. Mai 2026 in Deutschland greifen soll, und appelliert an die neue Bundesregierung, die technische und organisatorische Umsetzung weiter anzuschieben. Das neue Gesetz soll zu einem einheitlichen Rahmen für Datenaustausch und Transparenz beitragen. Lokale Regeln für das Teilen von Daten zur Kurzzeitvermietung sollen durch die neue EU-weite Regelung ersetzt werden. Wir setzen uns für die Anerkennung der Potenziale des Homesharings für die Entzerrung von Tourismusströmen und die Stärkung des ländlichen Raums ein. Für eine möglichst effiziente, niedrigschwellige und bürokratiearme Umsetzungen von Regelungen im Bereich der Kurzzeitvermietung sollte die Modernisierung und Digitalisierung weiter vorangetrieben werden.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Tourismus [\[alle RV hierzu\]](#); Wohnen [\[alle RV hierzu\]](#)

2. Act on the Reporting Obligation and the Automatic Exchange of Information in Tax Matters by Reporting Platform Operators

Beschreibung:

Am 1. Januar 2023 ist das Gesetz über die Meldepflicht und den automatischen Austausch von Informationen meldender Plattformbetreiber in Steuersachen (Plattformen-Steuertransparenzgesetz – PStTG) in Kraft getreten. Wir setzen uns für das Vorantreiben der Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung ein. Zudem plädieren wir, dass das bestehende Plattformen-Steuertransparenzgesetz effizient durchgesetzt wird, sodass die Steuerdaten der Online-Plattformen vom Bundesfinanzministerium an die Bundesländer und Kommunen weitergegeben werden. Mehrfache Berichterstattung ähnlicher Daten-Sätze ist im Sinne der Datensparsamkeit und Effizienz zu vermeiden.

Betroffenes geltendes Recht:

[PStTG \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2406210262](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

3. Studie "Tourismus und Stadtentwicklung: Auswirkungen von Airbnb auf deutsche Wohnungsmärkte" des Fraunhofer IAO**Beschreibung:**

Die Studie untersucht anhand einer Analyse der Angebotsentwicklung des Unternehmens Airbnb, ob die Stadtentwicklung, insbesondere die aktuelle Mietpreisentwicklung, von Shared-Housing Angeboten beeinflusst wird. Die Studie belegt, dass Airbnb in Deutschland keinen signifikanten Einfluss auf die Verfügbarkeit von Wohnraum sowie auf die Mietpreisentwicklung hat. Die Studie dient der Einordnung und ist ein Beitrag in der Debatte rund um den Einfluss von Kurzzeitvermietung auf die Stadtentwicklung und die lokale Wirtschaft in Deutschland.

Interessenbereiche:

Stadtentwicklung [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Airbnb-Germany-GmbH-publication-notification-JA-2023-2-1.pdf](#)